Presseinformation

23. Oktober 2013

Erster digitaler Jugendausweis in Niederösterreich

LR Wilfing und BM Mikl-Leitner präsentierten NÖ-Jugend-App

„Laut NÖ Jugendstudie besitzen bereits 80 Prozent der Jugendlichen ein Smartphone. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, haben wir die 1424 Jugend-App entwickelt", so Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing bei der heutigen Präsentation der NÖ Jugend-App mit dem ersten digitalen Jugendausweis, der auch seitens der Polizei anerkannt wird.

Mehr als 60.000 Jugendliche nutzten bisher die Möglichkeit, sich gratis eine 1424 Jugendkarte, gültig vom 14. bis 24. Lebensjahr, im Scheckkartenformat zu holen. Diese ist über die NÖ Jugendinfo zu beziehen und stellt gleichzeitig einen Altersnachweis mit Lichtbild im Sinne des NÖ Jugendgesetzes dar. „Viele Informationen sind heute jedoch einfacher per App an die jungen Menschen zu bringen", so Wilfing. Daher habe das NÖ Jugendreferat gemeinsam mit anderen Bundesländern und dem Bundeskriminalamt daran gearbeitet, eine App für Apple- und Android-Smartphones zu entwickeln und diese mit einer Ausweis-Funktion zu verbinden. „Außerdem bietet die App Gutscheine, einen Eventkalender, Gewinnspiele und auch das eMagazin 1424", so Wilfing.

„Niederösterreich ist Vorreiter und Vorbild für andere Bundesländer und andere Staaten", so Mikl-Leitner. In einem einjährigen Pilotversuch wird die NÖ Jugend-App nun getestet. Neben der 1424 Jugendkarte wird der digitale Jugendausweis am Smartphone seitens der Polizei als Altersnachweis akzeptiert. „Der Vorteil beim Jugendausweis am Smartphone ist, dass Jugendliche ihr Handy immer dabei haben und sich somit zu jeder Zeit ausweisen können", so Mikl-Leitner. Außerdem würde damit auch der Weitergabe des Jugendausweises entgegengewirkt werden: „Kaum jemand gibt sein Smartphone aus der Hand. Außerdem muss man seinen Code eingeben, um den Jugendausweis abzufragen", so Mikl-Leitner. Dadurch, dass die App pro Benutzer nur einmal gedownloadet werden könne, werde auch dem Missbrauch ein Riegel vorgeschoben.

Unterstützt und begleitet wird das Projekt vom Landespolizeikommando Niederösterreich. „Mit dem digitalen Jugendausweis wird uns die Umsetzung der Jugendschutzbestimmungen erleichtert", so Landespolizeikommandant-Stellvertreter Franz Popp.

Die neue App ist ab sofort im iTunes-Store sowie dem Google Play Market zum Download verfügbar. Jugendliche haben bei der Antragstellung auf eine 1424 Jugendkarte - verifiziert durch Schule oder Gemeinde - die Möglichkeit zwischen der Scheck- und der digitalen Karte zu wählen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at.